

Bewertung 2020 des strategischen Plans 2020-2022 ***(Generalversammlung vom 9.12.2020)***

Der Strategische Plan 2020-2022 wurde von der Generalversammlung von Dezember 2019, nach vorheriger Begutachtung durch die Gemeinderäte, genehmigt.

Entsprechend den Bestimmungen des Kodex der lokalen Demokratie und der Dezentralisierung, Artikel L1523-13 § 4 muss dieser Plan einer jährlichen Bewertung unterworfen werden.

Der Verwaltungsrat ist aufgerufen, die Bewertung 2020 des Strategischen Plans 2020-2022 zu verabschieden, die anschließend der Generalversammlung vom 9. Dezember 2020 zur Genehmigung unterbreitet wird.

1. Allgemeine Strategie

Der Gesellschaftszweck der Interkommunale FINOST, das ist:

1. die Finanzierung von Tätigkeiten der Verteilerinterkommunale für die Rechnung der angeschlossenen Gemeinden;
2. der Erwerb von Gesellschaftsanteilen am Kapital von Gesellschaften, die in gemeinnützigen Wirtschaftssektoren tätig sind, mit dem Ziel, Synergien zu begünstigen, die die Kompetenzen der Gemeinden in Bezug auf die öffentliche Versorgung mit Strom, Gas sowie Analog- und Digitalsignalen im weitesten Sinn dieser Begriffe optimieren ;
3. die Gewährleistung der Aufteilung der Gemeindeeinkünfte.

In Anbetracht des Gesellschaftszwecks von FINOST ist es schwierig, Leistungsindikatoren sowie qualitative und quantitative Zielsetzungen einzurichten.

Das Ergebnis von FINOST ist von den Dividenden abhängig, die ihr von den Gesellschaften, in denen sie Beteiligungen hält, gezahlt werden; diese stellen ihre Erträge dar.

Unser Hauptanliegen ist auf die finanzielle Stabilität ausgerichtet, um weiterhin im Verteilernetz-betreiber ORES Assets investieren zu können und die Dividenden unserer Gesellschafter auf einem konstanten Niveau zu halten.

Die Entscheidungen in Sachen Investitionen sowie die eventuelle Inanspruchnahme der Finanzmärkte zur Finanzierung dieser Investitionen werden in voller Sachkenntnis und mit gebührender Sorgfalt getroffen.

2. Die Beteiligungen von FINOST:

ORES Assets

Die acht gemischten wallonischen Interkommunalen wurden Ende 2013 in eine gemeinsame neue Interkommunale zusammengeschlossen mit dem Namen ORES Assets.

Entsprechend den diesbezüglichen Vereinbarungen zwischen den Parteien übernehmen die reinen Finanzierungsinterkommunalen die Finanzierung der Kapitalerhöhungen für Investitionen bei ORES Assets, damit das Verhältnis „Eigenkapital/RAB-Wert“ beibehalten wird (Gesellschafter: 33% - Externe Finanzierung: 67%).

So wurde FINOST bis 2018 jedes Jahr aufgerufen, sich an der Finanzierung der Investitionen im Sektor Ost und im gemeinsamen Sektor zu beteiligen. Infolge einer Entscheidung von ORES Assets, ab dem Geschäftsjahr 2019 systematisch 30% der REMCI (angemessene Vergütung der investierten Kapitalien) den Rücklagen zuzuweisen, dient diese Rücklage prioritär den jährlichen Kapitalerhöhungen.

Im Hinblick auf die Konsolidierung des Eigenkapitals des Sektors Ost, hatte der Verwaltungsrat der Interkommunale FINOST im Jahr 2018 15.000 R-Anteile in ORES Assets Sektor Ost, für einen Gesamtbetrag von 1.500.000 €, gezeichnet.

Am 31. Dezember 2018 hielt FINOST 2.341.096 A-Anteile und 2.622 R-Anteile von ORES Assets mit einem Gesamtwert von 62.857.998,56 €.

Den Beschlussfassungen der Generalversammlung von ORES Assets vom 28. Juni 2018 entsprechend, wurden die gesamten, per 31. Dezember 2018 bestehenden R-Anteile am 1. Januar in A-Anteile umgewandelt (+ 10.551 Anteile). Zudem wurden die per 31. Dezember 2018 bestehenden verfügbaren Rücklagen durch Schaffung von A-Anteilen (+ 152.722 Anteile) in das Kapital eingegliedert. Am 1. Januar 2019 hielt FINOST 2.504.369 A-Anteile von ORES Assets.

Am 31. Dezember 2019 hält FINOST 2.504.369 A-Anteile von ORES Assets für einen Gesamtwert von 62.857.991,97 €.

Machtzuwachs der Gemeinden

In verschiedenen Etappen ist der Machtzuwachs der Gemeinden im Kapital von INTEROST auf 75% gestiegen, durch den Erwerb der entsprechenden, von ELECTRABEL gehaltenen Anteile. Diese Ausgaben wurden finanziert durch Kapitalreduzierungen bei INTEROST, durch verfügbare Mittel von FINOST sowie durch die Aufnahme von Anleihen.

ELECTRABEL hat die Ausübung des Putrechts für die restlichen 25% der Gesellschaftsanteile auf den 31/12/2016 vorgezogen, an Stelle des 31/12/2018, was für FINOST beträchtliche finanzielle Verpflichtungen darstellt (18.513.246,63 €).

Im Hinblick auf die Konsolidierung des Eigenkapitals im Rahmen der Bankgarantien, die für die Aufnahme einer Anleihe, Ende 2016, zur Finanzierung der obenerwähnten finanziellen Verpflichtungen erforderlich waren, hat die Generalversammlung von FINOST vom 25. Juni 2015 eine Kapitalerhöhung durch Sacheinlage der A-Anteile von ORES Assets genehmigt, die durch die angeschlossenen Gemeinden an FINOST abgetreten wurden.

Aufgrund einer, zwischen den reinen Finanzierungsinterkommunalen FINOST, FINIMO, IDEFIN, IEG, IPFH, SEDIFIN und SOFILUX und der Wirtschaftlichen Interessenvereinigung (GIE IPFW) abgeschlossenen Vereinbarung, wurde die reine Finanzierungsinterkommunale des Hennegau (IPFH) im Hinblick auf die Zuteilung der Anleihe zur Finanzierung der 25% der verbleibenden Anteile als Pilot-Auftraggeber bezeichnet.

Laufende Anleihen FINOST (Machtzuwachs)	Finanzinstitut	Dauer	Aufgenommenes Kapital
Anleihe Bullet 5 Jahre	ING (2 Lose) BELFIUS (2 Lose)	2017-2021	13.969.280,00 € (75%)
Anleihe mit konstanter Annuität 15 Jahre	BELFIUS (1 Los) CBC Banque (2 Los) BNP Paribas Fortis (1 Los)	2017-2031	4.652.000,00 € (25%)
INSGESAMT aufgenommenes Kapital			18.621.280,00 €

Gezeichnete Anleihe im Rahmen des Rückkaufs der 25% von Electrabel gehaltenen Anteile - Zahlungen für die Geschäftsjahre 2017-2019	Geschäftsjahr 2017	Geschäftsjahr 2018	Geschäftsjahr 2019
Kapitalrückerstattung	284.524,47 €	287.992,74 €	291.503,28 €
Rückerstattung der Zinsen	122.573,02 €	119.104,75 €	115.594,20 €

Gezeichnete Anleihe im Rahmen des Rückkaufs der 25% von Electrabel gehaltenen Anteile - Zahlungen für die Geschäftsjahre 2020-2022	Geschäftsjahr 2020	Geschäftsjahr 2021	Geschäftsjahr 2022
Kapitalrückerstattung	295.056,65 €	298.653,33 €	302.293,90 €*
Rückerstattung der Zinsen	112.040,84 €	108.444,15 €	38.938,45 €*

* Die Anleihen Bullet 5 Jahre (13.969.280 €) werden im Dezember 2021 fällig; diese Beträge sind demnach anzupassen.

Die reinen Finanzierungsinterkommunalen und die angeschlossenen Gemeinden sind so die alleinigen Eigentümer des Netzes geworden. Daraus ergibt sich, dass künftig die gesamten Dividenden der öffentlichen Hand zukommen, aber auch, dass die Investitionen allein durch die öffentliche Hand übernommen werden müssen.

Es sei bemerkt, dass ab dem Geschäftsjahr 2019 eine systematische Zuweisung an die Rücklagen in Höhe von 30% der REMCI (angemessene Vergütung der investierten Kapitalien) für die Dividenden von ORES Assets vorgenommen wird. Diese Rücklage wird prioritär für die jährlichen Kapitalerhöhungen genutzt werden.

Einkünfte ORES Assets (Sektor Ost und Gemeinsamer Sektor)	Geschäftsjahr 2019	Geschäftsjahr 2020	Geschäftsjahr 2021	Geschäftsjahr 2022
	Realität	Prognose	Prognose	Prognose
	2.646.289,95 €	2.672.000,00 €	2.725.000,00 €	2.778.000,00 €

ORES Gen.

Diese Gesellschaft ist eine Tochtergesellschaft der Interkommunale ORES Assets, deren Betriebsführung sie gewährleistet.

FINOST hält einen Anteil dieser Gesellschaft im Wert von 3.791,18 €.

COMNEXIO

Diese Gesellschaft ist eine Tochtergesellschaft der Interkommunale ORES Assets und ist mit den Tätigkeiten des „Kontakt-Centers“ beauftragt.

FINOST hält einen Anteil dieser Gesellschaft im Wert von 250 €.

PUBLI-T

FINOST besaß insgesamt 5.563 Anteile bei PUBLI-T mit einem Ankaufswert von 1.721.941,61 k€.

Im Rahmen der Abtretung der PUBLI-T-Anteile durch die reinen wallonischen Finanzierungsinterkommunalen an SOCOFE, hat der Verwaltungsrat von FINOST am 30/10/2019 die Abtretung der PUBLI-T-Anteile zu einem Einheitspreis von 715 € genehmigt ; dieser Verkauf wurde am 21/12/2019 umgesetzt durch die Abtretung von :

- 3.254 Anteilen an die Interkommunale IPFH für einen Betrag von 2.326.610,00 €
- 300 Anteilen an die Interkommunale IEG für einen Betrag von 214.500,00 €
- 1.213 Anteilen an die Interkommunale IDEFIN für einen Betrag von 867.295,00 €
- 796 Anteilen an die Interkommunale SOFILUX für einen Betrag von 569.140,00 €.

Demnach hat FINOST am 21/12/2019 keine Beteiligung mehr an PUBLI-T und der Mehrwert aus dem Verkauf der PUBLI-T-Anteile wird 2021 genutzt werden, um die im Rahmen des Rückkaufs der ORES Assets-Anteile von Electrabel (siehe Kapitel ORES Assets hiervoor) eingegangenen Verbindlichkeiten deutlich zu reduzieren.

Offene Handelsgesellschaft IPFW

FINOST hält ein Anteil an der OHG IPFW für einen Betrag von 5.000 €.

Im Rahmen der Schaffung eines Systems der Zusammenarbeit zwischen den 7 reinen wallonischen Finanzierungsinterkommunalen war 2014 eine Wirtschaftliche Interessenvereinigung gegründet worden (WIV IPFW). 2019 ist, mit dem Beitritt mehrerer Ex-Gemeinden von Gaselwest zu ORES Assets, eine achte Finanzierungsinterkommunale hinzugekommen.

Seit Mai 2020 ist die Vereinigung infolge der Anwendung des neuen Gesetzbuches der Gesellschaften und Vereinigungen in eine offene Handelsgesellschaft (OHG) umgewandelt worden.

Die Mitglieder sind: FINOST, FINIMO, IDEFIN, IEG., IFIGA, IPFH, IPFBW und SOFILUX.

Die Ziele dieser Gesellschaft sind die Organisation einer besseren Koordination zwischen den Interkommunalen sowie die Entwicklung gemeinsamer Positionen bei Beteiligungen oder sensiblen Dossiers. Jede Interkommunale behält ihre eigene Autonomie, bringt jedoch ihre technischen und finanziellen Kompetenzen ein. Diese Art der Zusammenarbeit garantiert die komplette Unabhängigkeit jeder Interkommunale in Bezug auf die Strukturen der Gruppierung.

3. Künftige Investitionspolitik

Bis 2018 waren die Investitionen von FINOST von den Investitionen in ORES Sektor Ost und gemeinsamer Sektor des laufenden Geschäftsjahres in das Verteilernetz und die Infrastrukturen abhängig. Seit dem Geschäftsjahr 2019 wird für die Dividenden von ORES Assets eine systematische Zuweisung an die Rücklagen in Höhe von 30% der REMCI (angemessene Vergütung der investierten Kapitalien) vorgenommen. Diese Rücklage wird prioritär für die jährlichen Kapitalerhöhungen genutzt.

Zuweisung zu den Rücklagen ORES Assets (Sektor Ost und gemeinsamer Sektor)	Geschäftsjahr 2019	Geschäftsjahr 2020	Geschäftsjahr 2021	Geschäftsjahr 2022
	Realität	Prognose	Prognose	Prognose
	1.134.124,26 €	1.145.000,00 €	1.168.000,00 €	1.191.000,00 €

4. Bericht, der es ermöglicht, einen Zusammenhang zwischen den genehmigten Konten der vorhergehenden Geschäftsjahre und den Entwicklungsperspektiven für die nachfolgenden Geschäftsjahre herzustellen

ERGEBNISKONTO	Realität 2017	Realität 2018	Realität 2019	Prognose 2020	Prognose 2021	Prognose 2022
Betriebserträge	-	-	853,44	-	-	-
Betriebliche Aufwendungen	- 69.681,82	- 93.500,52	- 109.522,74	- 110.000,00	- 112.000,00	- 114.000,00
BETRIEBSERGEBNIS	- 69.681,82	- 93.500,52	- 108.669,30	- 110.000,00	- 112.000,00	- 114.000,00
Finanzerträge	3.320.518,20	3.136.085,80	5.513.122,93	2.846.500,00	2.717.000,00	2.770.000,00
Erträge aus Finanzanlagen	3.320.518,20	3.136.085,80	3.257.519,54	2.846.500,00	2.717.000,00	2.770.000,00
Dividende ORES Assets	3.184.002,18	2.996.843,91	3.115.496,15	2.803.000,00	2.717.000,00	2.770.000,00
Dividende PUBLI-T	136.516,02	139.241,89	142.023,39	43.500,00		
Mehrwert aus Verkauf PUBLI-T-Anteile			2.255.603,39			
Finanzaufwendungen	- 123.248,35	- 119.174,81	- 115.723,77	- 112.000,00	- 108.500,00	- 39.000,00
FINANZERGEBNIS	3.197.269,85	3.016.910,99	5.397.399,16	2.734.500,00	2.608.500,00	2.731.000,00
Außerordentliche Erträge	-	-	-	-	-	-
Außerordentliche Aufwendungen	-	-	-	-	-	-
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS	-	-	-	-	-	-
STEUERN	- 35.370,29	- 29,50	- 622.255,86	-	-	-
ERGEBNIS DES GESCHÄFTSJAHRES	3.092.217,74	2.923.380,97	4.666.474,00	2.624.500,00	2.496.500,00	2.617.000,00